

# Das nie endende Abenteuer

---

Es war ein ganz normaler Sommertag. Emily hatte Sommerferien. Ihr war sehr langweilig, deshalb beschloss sie, ihre Eltern um Erlaubnis zu fragen, ob ihre Freundin Julia, die direkt nebenan wohnte, zu Besuch kommen dürfte. Emilys Eltern waren einverstanden und riefen Julias Mutter an, um sie zu bitten, Julia, wenn sie Lust hätte, rüberzuschicken. Julia fragte Emily, ob sie Lust hätte, verstecken zu spielen und sie war damit einverstanden. Da Emily immer gewinnen wollte, benötigte sie das ultimative Versteck. Sie beschloss also, sich in der kleinen Abstellkammer zu verstecken, von der Julia hoffentlich nichts wusste. Doch dort bemerkte sie eine weitere Tür, die ihr bisher noch nie aufgefallen war. Emily traute sich anfangs nicht nachzusehen, was sich wohl hinter dieser Tür verbergen könnte, aber mit der Zeit wuchs ihre Neugier immer weiter, bis sie schließlich die Tür öffnete. Sie fiel in eine Art Sekundenschlaf und als sie wieder zu sich kam und die Augen öffnete, befand sie sich plötzlich im Weltall. Doch nicht nur, dass sie urplötzlich an einem anderen Ort war, sondern auch Planeten sah, die jedoch in einem ganz heftigen Streit darüber diskutierten, welcher nun der beste, schönste und intelligenteste Planet sei. Emily konnte ihren Augen nicht trauen und wusste nicht, wie ihr zumute war. Sie konnte nichts anderes machen, als die Planeten regelrecht anzustarren, aber die waren so damit beschäftigt zu klären, wer am besten ist und als Vorzeigeplanet ausgezeichnet wird, sodass sie Emily gar nicht wahrnahmen. Das störte Emily jedoch überhaupt nicht, im Gegenteil, sie war eher froh, noch nicht gesichtet worden zu sein. Sie war nämlich immer noch absolut überwältigt und teilweise etwas verängstigt, weil sie so allein war und ihr alles so fremd erschien. Emily war mit der Zeit schon etwas gelangweilt, da sich die Planeten immer noch nicht einigen konnten. Eine männliche Stimme beschwerte sich, da fühlte sich jemand wohl in seinem Schlaf gestört. Er war verärgert und schlug vor, einfach eine Art Talentshow für die Planeten zu veranstalten. Die Planeten willigten ein und Joscha, die männliche Stimme, war zufrieden. Da jeder Planet gewinnen wollte, fingen sie direkt an, ihre Stücke einzustudieren. Doch plötzlich musste Emily niesen und machte sich damit ungewollt bemerkbar. Joscha und die Planeten fühlten sich bedroht und gingen in die Angriffsposition über. Joscha war verdutzt, dass es sich bei dem Eindringling ausgerechnet um einen Erdling handelte und noch dazu um ein Mädchen. Alle fragten sie, was sie hier zu suchen hätte. Emily fing an von ihrer mysteriösen Tür zu erzählen und dass sie eigentlich gar nicht wusste, wie sie hier hingekommen sei. Doch zunächst fingen alle an sie auszulachen, da ihr niemand glaubte. Dann trat jedoch Joschas Vater hervor und zwang alle, ihren Mund zu halten. Er redete von irgend eine Prophezeiung und davon, dass er schon sehr lange auf Emily gewartet hatte, da sie die Auserwählte sei. Er stellte sich vor und erklärte Emily, dass sowohl er, als auch Joscha vom Mars kommen und dass er der oberste Chef sei. Nun bat er Joscha, Emily alles zu zeigen und sie herumzuführen. Die beiden unterhielten sich und, da Joscha viel von seinem Vater darüber gelernt hatte, erklärte er Emily ihre Aufgaben und dass sie sich keine Sorgen machen soll, dass sie auf der Erde

vermisst werde, weil die Erde einen Doppelgänger geschaffen habe, der sie mit Hilfe von verschiedenen Portalen erreichen könne. Denn diese Welten benötigen ihre Hilfe. Joscha erklärte Emily auch, dass sie einen magischen Rucksack bekomme, in dem immer die von ihr benötigten Sachen für die verschiedenen Welten vorhanden seien. Nach einer Weile freundeten sich Joscha, der Marsmensch und Emily von der Erde an und wurden beste Freunde. Daraufhin kam Joschas Vater auf die wunderbare Idee, die beiden zusammen auf ihre Missionen zu schicken. Sie wurden unzertrennlich und bekämpften die Probleme der Welten, um die Ordnung aufrecht zu erhalten.